

Norbert Henrichs

Menschsein im Informationszeitalter

Informationswissenschaft mit
Leidenschaft und missionarischem Eifer

[Pioniere der Informationswissenschaft | Norbert Henrichs]

Schriften zur Informationswissenschaft

Band 64

Herausgegeben vom Hochschulverband
für Informationswissenschaft (HI) e.V. Konstanz

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirates für die Schriftenreihe:

Nicolas Belkin	Rutgers University
Hans Peter Frei	ETH Zürich
Rainer Hammwöhner	Universität Regensburg
Ilse M. Harms	Universität des Saarlandes
Norbert Henrichs	Universität Düsseldorf
Josef Herget	Donau-Universität Krems
Gerhard Knorz	Hochschule Darmstadt
Jürgen Krause	Universität Koblenz-Landau IZ Sozialwissenschaften
Rainer Kuhlen	Universität Konstanz
Klaus-Dieter Lehmann	Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Hans-Jürgen Manecke	TU Ilmenau
Achim Oßwald	Fachhochschule Köln
Wolf Rauch	Universität Graz
Harald Reiterer	Universität Konstanz
Marc Rittberger	Hochschule Darmstadt/DIPF
Christian Schlögl	Universität Graz
Wolfgang Semar	HTW Chur
Dagobert Soergel	University of Maryland
Wolfgang G. Stock	Universität Düsseldorf
Christian Wolff	Universität Regensburg
Christa Womser-Hacker	Universität Hildesheim
Harald Zimmermann	Universität des Saarlandes

N. Henrichs: Menschsein im Informationszeitalter

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://d-nb.de> abrufbar.

© Verlag Werner Hülsbusch, Glückstadt, 2014

vwh Verlag Werner Hülsbusch
Fachverlag für Medientechnik und -wirtschaft

www.vwh-verlag.de

Einfache Nutzungsrechte liegen beim Verlag Werner Hülsbusch, Glückstadt.
Eine weitere Verwertung im Sinne des Urheberrechtsgesetzes ist nur mit
Zustimmung des Autors möglich.

Markenerklärung: Die in diesem Werk wiedergegebenen Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenzeichen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung geschützte Marken sein und als solche den gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.

Satz: Werner Hülsbusch
Druck und Bindung: SOWA Sp. z o. o., Warszawa

Printed in Poland

ISSN: 0938-8710
ISBN: 978-3-86488-061-2

Geleitwort

Unter dem Titel „Pioniere der Informationswissenschaft“ veröffentlicht der Hochschulverband für Informationswissenschaft (HI) e.V. Konstanz einen wichtigen Teil der Arbeiten der InformationswissenschaftlerInnen der ersten Stunde, damit diese für die Fachwissenschaft präsent gehalten werden.

Heutzutage ist im Prinzip alles, was veröffentlicht ist, digital zugänglich, sodass gefragt werden könnte, ob solche auf einzelne Personen bezogenen Herausgaben noch zeitgemäß sind. Doch, sie sind es. Die Welt der Wissenschaft hat auch vor, sagen wir 1990 existiert. Die meisten Arbeiten aus der Zeit davor wurden analog publiziert und existieren im digitalen Gedächtnis des Internets einfach nicht. Wer nicht weiß, woher er kommt, hat Probleme auszumachen, wohin er oder sie in der Zukunft gehen soll. Das gilt auch für Fachdisziplinen. Das ist das eine. Zum andern bietet das Genre einer gewiss selektiven Zusammenstellung zentraler Publikationen einer Person – sozusagen ihr wissenschaftliches Lebenswerk – einen Mehrwert gegenüber einzelnen Arbeiten ohne deren Gesamtkontext. Ob diese Zusammenstellungen, analog und elektronisch zugänglich, mehr als Dokumentationen sind und als Steinbruch für Arbeiten der gegenwärtigen Generation genutzt werden können, muss die Zeit zeigen.

Mit Norbert Henrichs wird durch diesen Sammelband zweifellos ein Gestalter der Informationswissenschaft geehrt. Mit dem Hintergrund Theologie und Philosophie, seiner Neugierde und seiner ständig angewachsenen Kompetenz bezüglich der durch die Informations- und Kommunikationstechnologie immer mehr geprägten Informationsmethodik war Norbert Henrichs an der Universität Düsseldorf in der Lage, einen Tunnelblick auf Information zu vermeiden und eine Spannbreite an Themen nicht nur abzudecken, sondern überhaupt erst zum Gegenstand der Informationswissenschaft zu machen.

Informationswissenschaft existiert (in Deutschland) institutionell seit ca. 50 Jahren. Weitere Sammelbände werden kommen. Es müssen aber nicht nur InformationswissenschaftlerInnen aus dem deutschsprachigen Bereich sein, die mit ihren Arbeiten geehrt werden sollten. Vorschläge dafür sind willkommen.

Rainer Kuhlen

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	v
Einleitung	vii
1 Anfänge und Anstöße	3
1.1 Wechselbeziehungen zwischen Dokumentation und Bibliotheken	5
1.2 Von der Dokumentation über die Information zur Kommunikation	42
2 Paradigmen einer humanen Informationsgesellschaft	57
2.1 Informationsgesellschaft	59
2.2 Indikatoren einer Informationskultur	73
2.3 Informationspolitik Stichworte zu einer Podiumsdiskussion	80
2.4 Chancen für eine Weltinformationsordnung?	90
2.5 Die Ethik der Informationsgesellschaft	107
2.6 Menschsein im Informationszeitalter	131
2.7 Nicht allein des Marktes wegen! Die DGD zwischen den Paradigmen der Informationsgesellschaft	144
3 Informationswissenschaft aus anthropologischer Perspektive	165
3.1 Informationswissenschaft als angewandte Anthropologie. Der Düsseldorfer Ansatz	167
3.2 Informationswissenschaft und Wissensorganisation	185
3.3 Sozialisation der Information Zum Aufgabenspektrum der Informationswissenschaft	193
3.4 Informationswissenschaftliche Lehre braucht eine stärkere Marktpräsenz	210
4 Informationswissenschaftliche Appelle an die Informationspraxis	225
4.1 Die Rolle der Information im Wissenschaftsbetrieb	226
4.2 Von der Datenverarbeitung zur Wissensverarbeitung?	248
4.3 Probleme Geisteswissenschaftlicher Informationsversorgung	258

4.4	Informationstechnologien in den Geistes- und Sozialwissenschaften	268
4.5	Fachinformation und Bibliotheken	285
5	Methodische Beiträge zur wissenschaftlichen Informationspraxis	299
5.1	Philosophische Dokumentation	
	Literatur-Dokumentation ohne strukturierten Thesaurus	300
5.2	Dokumentenspezifische Kennzeichnung von Deskriptorbeziehungen	
	Funktion und Bedeutung	316
5.3	Sprachprobleme beim Einsatz von Dialog-Retrieval-Systemen	326
5.4	Benutzungshilfen für das Retrieval bei wörterbuchunabhängig indiziertem Textmaterial	339
5.5	Begriffswandel in Datenbanken: Kontextuelle Inhaltsanalyse für Disambiguierung und ideengeschichtliche Analyse	349
5.6	Was heißt „handlungsrelevantes Wissen“?	366
	Personenregister	379
	Sachregister	381